

Denkanstoß zur Wehrpflicht

Daniel Lücking zu einer lästigen und unvollständigen Diskussion

Daniel Lücking



Wehrpflicht: ja!
Geschlechtergerechtigkeit: Nein? Oder doch? Dann lieber verweigern!

Foto: Sina Schuldt/dpa

doch nur konsequent, künftig auch Frauen wehrverpflichten zu wollen. Weiter eskaliert müssen wir uns auch fragen, wie es sich mit der Wehrpflicht verhält, wenn der Geschlechtseintrag divers lautet. Dass die Wehrpflichtdebatte routinemäßig schnell endet, kann Friedensfreund*innen nur recht sein. Wer noch nicht an Kriegsdienstverweigerung gedacht hat, sollte allerdings schnell aktiv werden. Geschlechterunabhängig.

Über den »Debattenzombie«[1] Wehrpflicht, schrieb Daniel Lücking auch 2020 und kennt Anlaufstellen für die »Komplizierte Dienstverweigerung«[2], wenn auch demnächst wieder ein Pflichtdienst gefordert wird. »Umverteilen statt Dienstverpflichten«[3], forderte Ingar Solty

Links:

1. <https://www.nd-aktuell.de/artikel/1138760.wehrpflicht-debattenzombie.html>
2. <https://www.nd-aktuell.de/artikel/1162766.kriegsdienstverweigerung-komplizierte-dienstverweigerung.html>
3. <https://www.nd-aktuell.de/artikel/1164549.pflichtdienst-umverteilen-statt-dienstverpflichten.html>

Quelle: <https://www.nd-aktuell.de/artikel/1170634.wehrpflichtdebatte-denkanstoss-zur-wehrpflicht.html>